

# Schulöffnungen Bayern

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 23. Dezember 2020 13:51

Ich finde das deshalb nicht gut, weil es meine sehr faule 9. Klasse in Französisch betrifft, die im letzten Jahr schon mehr schlecht als recht durchgekommen ist und stark von den Corona-Regeln profitiert hat. Die lernen die Vokabeln nicht und sagen dann, es ist wegen Corona. Sie laden die Aufträge auf Mebis nicht runter, aber natürlich ist Mebis Schuld (das haben sie aber auch nicht, als Mebis noch keine Probleme hatte, als sie in Quarantäne waren). Wenn die hören, dass sie keine schriftliche [Schulaufgabe](#) mehr schreiben in Französisch, werden die *nichts* mehr tun und ich kann im Unterricht genauso gut gegen die Wand reden. Die haben bisher auch lediglich für die [Schulaufgabe](#) gelernt, sonst kriegen die keinen geraden Satz raus im Unterricht. Ohne den Hintergrund, dass noch eine SA geschrieben wird, würden die einfach alles laufen lassen und ich sehe auch keinen Sinn darin, zwischen November und Juni trotz Pandemie keine einzige [Schulaufgabe](#) mehr zu schreiben.